

## Was ist Scho-ko-lade?

Auf dem Schwarzmarkt fragt ein kleines Mädchen die Mutter: »Was ist Scho-ko-lade?« Die Szene stammt aus »Razzia« von 1947, einem der ersten DEFA-Filme. Wie am Wochenende durch eine Familienanzeige bekannt wurde, ist das kleine Mädchen, von allen Micki genannt, am 9. August im Alter von 76 Jahren gestorben. Micaëla Kreißler, so ihr voller Name, wurde 1941 in Innsbruck geboren. Sie war die Tochter der Regieassistentin Ursula Pohle und des UFA-Regisseurs Wolfgang Liebeneiner. Sie spielte noch mehrere Kinderrollen, bevor sie sich auf ihre Ausbildung konzentrierte. An der Babelsberger Filmhochschule traf sie ihren Schauspiel-Kommilitonen Peter Sindermann. Als sie heirateten, wurde sie Schwiegertochter eines DDR-Spitzenpolitikers.

Populärität gewann sie 1961, als sie mit Rolf Ludwig in »Der Mann mit dem Objektiv« spielte und das Duett »Du hast 'nen kleinen Mann im Ohr« sang, dem mehrere Schlageraufnahmen für Amiga folgten. Nach wenigen Theaterjahren in Cottbus und Berlin wurde sie Mitglied des Fernsehensembles. Außergewöhnlich war ihre Darstellung der Jenny Marx in der Serie »Marx und Engels - Stationen ihres Lebens« neben Jürgen Reuter (1978-80). Nach Peter Sindermanns Unfalltod 1971 heiratete sie ihren Kollegen Holger Mahlich, mit dem sie sich 1982 aus der DDR absetzte. Sie spielte in Serien wie »Ein Fall für TKKG« (1987) oder »In aller Freundschaft« (2006). Vor allem aber arbeitete sie als Synchronsprecherin wie zuvor schon bei der DEFA. (fbh)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/316803.was-ist-scho-ko-lade.html>*